Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 64 (1913)

Heft: 1

Rubrik: Holzhandelsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Maximum des Wasserabflusses, dessen örtliche Verteilung, Abflußgeschwindigkeiten und Stoßkraft, sowie den Stoßwirkungen und den sie ausgleichenden Kräften.

Den Schluß des Werkes bilden die annähernd einen Drittel seines Umfanges einnehmenden Endergebnisse und Schlußfolgerungen für die praktische Wasserwirtschaft.

Wenn auch die vorliegende Schrift als rein theoretische Erörterung des behandelten Gegenstandes zu bezeichnen ist, so darf doch daraus nicht gefolgert werden, daß sie nicht auch für den Praktiker großes Interesse diete. Allerdings spielt darin die Mathematik eine ziemlich wichtige Rolle, doch sind die Ableitungen so gehalten, daß man ihnen ohne besondere Mühe zu folgen vermag, indem der Herrasser von der Anwendung. höherer Mathematik Umgang genommen hat.

Wir wünschen aufrichtig, daß das Nensche Werk auch in der Schweiz, wo die Erkenntnis der zwischen Wald und Wasser bestehenden Beziehungen leider noch lange nicht in alle beteiligten Areise gedrungen ist, recht allgemeine Verbreitung finde. Es wird ebensowohl Belehrung als Anregung zu neuen Beobachtungen und weiterer Versfolgung der für unser Land so hochwichtigen Fragen bieten.

F. F.



Holzhandelsbericht.

Nachdrud, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion geftattet.

Im Dezember 1912 erzielte Preise.

A. Stehendes Solz.

(Breife per m3. Aufruftungetoften gu Laften bes Bertaufers.)

Aargan, Staats= und Gemeindewaldungen, V. Forsttreis, Zofingen.

(Solg gang bertauft. Ginmeffung ohne Ninde beim Gag: und Bauholg, mit Rinde beim Gperrholg.)

Staatswaldungen: Ban (Transport bis Zofingen Fr. 3.50) 20 Stämme, 9/10 Ta. 1/10 Fi. mit 1,6 m3 per Stamm, Fr. 33; 20 Stämme, 8/10 Ta. 2/10 Fi. mit 1,1 m3 per Stamm, Fr. 32; 11 Ta. mit 0,9 m3 per Stamm, Fr. 28; 26 Stämme, ²/10 Ta. ⁸/10 Fi. mit 0,3 m³ per Stamm, Fr. 24. — Kölliker Tann (bis Station Köllifen Fr. 3. 50) 130 Stämme, 2/8 Ta. 1/3 Fi. mit 1,6 m2 per Stamm, Fr. 34. 25: 33 Stämme, ²/₃ Ta. ¹/₃ Fi. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 30; 60 Ta. mit 0,9 m³ per Stannn, Fr. 29. — Langholz (bis Station Nothrift Fr. 5) 25 Stämme, 4/5 Ta. 1/5 Fiu. Kief. mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 35. 50; 59 Stämme, 8/10 Fi. 1/10 Ta. 1/10 Kief. mit 0,7 m3 per Stamm, Fr. 28; 36 Fi. mit 0,3 m3 per Stamm, Fr. 24. 50. — Glashütten (bis Station Murgenthal Fr. 6) 50 Stämme, 4/10 Ta. 6/10 Fi. mit 1,12 m3 per Stamm, Fr. 32; 120 Fi. u. Ta. mit 0,4 m³ per Stamm, Fr. 25. — Gemeinde Schöftland: Rendelrain (bis Ober-Entfelden Fr. 5) 20 Kief. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 44.70; 20 Stämme, 1/2 Ta. 1/2 Fi. mit 2.1 m^3 per Stamm, Fr. 37; 20 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 1 m3 per Stamm, Fr. 33; 80 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 0,63 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — Kühstelli (bis Ober-Entfelden Fr. 5) 20 Fi. mit 2,4 m³ per Stamm, Fr. 40. 10; 40 Stämme, 1/2 Ta. 1/2 Fi. mit 0,7 m³ per Stamm, Fr. 29; 100 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 0,55 m³ per Stamm, Fr. 26. 50. — Haberberg (bis Ober=Entfelden Fr. 5) 20 Stämme, ½ Fi. ½ Ta. mit 1,5 m²

per Stamm, Fr. 34; 40 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 0,65 m3 per Stamm, Fr. 28. - Bemerkung. Sämtliches Holz in unmittelbarer Nähe von Abfuhrwegen. -Gemeinde Rölliken (bis Rölliken Fr. 4) 20 Stämme, 2/3 Ta. 1/3 Fi. mit 3,45 m3 per Stamm, Fr. 37. 50; 80 Stämme, 3/4 Ta. 1/4 Fi. mit 3,55 m3 per Stamm, Fr. 35.50; 140 Stämme, 3/4 Ta. 1/4 Fi. mit 2,6 m3 per Stamm, Fr. 35.30; 40 Stämme, 3/4 Ta. 1/4 Fi. mit 1,9 m3 per Stamm, Fr. 34. - Gemeinde Reitnau: Stockacker (Lokalverbrauch) 20 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 2,08 m3 per Stamm, Fr. 35. 50. — Geigweg (Lofalverbrauch) 137 Stämme, 1/2 Ta. 1/2 Fi. mit 1,62 m3 per Stamm, Fr. 33. 50. — Birch (Lokalverbrauch) 27 Stämme, 1/2 Ta. 1/2 Fi. mit 1,8 m3 per Stamm, Fr. 34. — Gemeinde Rottenwil: Bochweid (bis Röllifen Fr. 4) 65 Fi. u. Ta. mit 1,38 m3 per Stamm, Fr. 35. 50. — Sonnenrain (bis Röllifen Fr. 4) 55 Fi. u. Ia. mit 1,58 m3 per Stamm, Fr. 34. — Bemerfung. Das Holz wird auf Roften ber Gemeinde entrindet und an die Abfuhrwege gebracht. — Gemeindewald Aarburg (bis Murgenthal Fr. 4) 22 Stämme, 1/4 Fi. 3/4 Ta. mit 1,81 m³ per Stamm, Fr. 34. 70; 150 Ta. mit 1,65 ms per Stamm, Fr. 33. 50; 120 Stämme, 1/3 Fi. 2/3 Ta. mit 0,43 m3 per Stamm, Fr. 25. — Bemerfung. Das Holz wird an Wege gebracht, das Bauholz entrindet. — Gemeindewald Gränichen (bis Station Suhr Fr. 4) 121 Fi. mit 1,2 ms per Stanun, Fr. 32. 50. Gemeindewald Holzifen (bis Köllifen Fr. 4) 38 Stämme, 2/3 Ta. 1/3 Fi. mit 2,11 m3 per Stamm, Fr. 36. 50. - Bemerkung. Das Solz wird auf Rosten ber Gemeinde entrindet. — Gemeindewald Rirchleerau (bis Ober-Entfelden Fr. 5) 132 Stämme, 2/3 Ta. 1/3 Fi. und einige Riefern mit 0,86 m3 per Stamm, Fr. 29; 130 Stämme. 2/3 Ta. 1/3 Fi. mit 0,43 m3 per Stamm, Fr. 25. 20. — Bemerkung. Das Holz wird in der Stammitte entrindet. — Gemeindewald Muhen (bis Ober-Entfelden Fr. 4) 37 Fi. mit 3,43 m3 per Stamm, Fr. 38; 17 Stämme, 1/10 Fi. 1/10 Ta. mit 2,84 m3 per Stamm, Fr. 37; 69 Stämme, 8/10 Ta. 2/10 Fi. mit 1,67 m3 per Stamm, Fr. 36. 25; 19 Gich. mit 1,74 m3 per Stamm, Fr. 70; 35 Gich. mit 1,19 m3 per Stamm, Fr. 49; 40 Eich. Schwellenholz, mit 0,3 m3 per Stamm, Fr. 34. — Gemeindewald Oftringen (bis Aarburg Fr. 4) 148 Stämme, 2/3 Ta. 1/8 Fi. mit 1,76 m3 per Stamm, Fr. 36. 90; 89 Fi. mit 1,2 m3 per Stamm, Fr. 34. 80; 42 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. mit 1,1 m3 per Stamm, Fr. 33; 30 Fi. mit etwas Ta. u. Kief. mit 0,94 m3 per Stamm, Fr. 31. 50. — Bemerkung. Das Holz wird entrindet und an Abfuhrwege gebracht. — Gemeindewald Uerkheim (bis Station Zofingen Fr. 4. 50) 55 Stämme, 2/5 Fi. 3/5 Ta. mit 1,56 m3 per Stamm, Fr. 33; (bis Station Köllifen Fr. 4) 55 Fi. mit einigen Ta. mit 1,6 m3 per Stamm, Fr. 34. 50. - Bemerkung. Gefteigert wurden nur die Lofe von Oftringen. Die übrigen Bartien wurden zum Schatzungspreis losgeschlagen. Sechs Bartien konnten am Kollektivverkauf nicht abgegeben werden, da die Schatzungen den Reflektanten zu hoch schienen. Mit Ausnahme von Oftringen war die Käuferschaft solidarisch.

Thurgan, Staatswaldungen, II. Forstfreis.

(Holz verkauft bis zum kleinften Durchmeffer von 12-15 cm. Ginmeffung am liegenden Holz ofne Rinde.)

Staatswaldrevier Tobel: Buchhalben (bis Verbrauchsort Fr. 1.50) 15 Stämme, 4/10 Fi. u. Ta. 6/10 Kief. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 28 — (bis Verbrauchsert Fr. 2); 40 Stämme, 9/10 Fi. u. Ta. 1/10 Kief. mit 0,87 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — Sommeri (bis Verbrauchsort Fr. 2.50) 83 Stämme, 9/10 Fi. u. Ta. 1/10 Kief mit 1,08 m³ per Stamm, Fr. 33. 10. — Braunauerberg (bis Verbrauchsort Fr. 3

57 Fi. u. Ta. mit 1,35 m³ per Stamm, Fr. 33.50. — Breitholz (bis Verbrauchsort Fr. 2.50) 32 Stämme, ½/10 Fi. u. Ta. ½/10 Kief. mit 1,06 m³ per Stamm, Fr. 31. — (bis Verbrauchsort Fr. 2); 124 Stämme, ½/10 Fi. u. Ta. ½/10 Kief. mit 0,26 m³ per Stamm, Fr. 25.50. — Bühlenholz (bis Verbrauchsort Fr. 3) 135 Stämme, ½/10 Fi. u. Ta. ½/10 Kief. mit 1,13 m³ per Stamm, Fr. 31.50. — Bemerfung. Durchschnittserlöß 1911 bei einem Mittelstamm von 0,96 m³, Fr. 34; 1912 bei einem Mittelstamm von 0,88 m³, Fr. 31.75 per m³.

B. Aufgerüstetes Solz im Walde. a) Nadelholz-Langholz.

Baselland, Waldungen ber Gemeinde Bubendorf.

(Ber m3 ofine Rinbe.)

Blomd (Transport bis Lieftal Fr. 3.70) $44~\text{m}^3$ Kief. Sägholz (Mittelftamm 1,82 m³), Fr. 51.55; $31~\text{m}^3$ Kief. Sagh. (Mittelftamm 0,98 m³), Fr. 30.13; $46~\text{m}^3$ Ta. Sagh. (Mittelftamm 2,17 m³), Fr. 34.02; $16~\text{m}^3$ Ta. Sagh. (Mittelftamm 0,9 m³), Fr. 27.75.

b) Radelholzklöge.

Waadt, Waldungen der Gemeide Ber.

(Ber m3 mit Rinbe.)

Nant (bis Bahnhof Ber Fr. 10) 178 m³ Fi. mittel, Fr. 20. — Aufannaz (bis Bahnhof Ber Fr. 7) 37 m³ Fi. schwach, Fr. 20. — Bemerkung. Die Erlöse scheinen sich wie letzes Jahr zu halten.

c) Brennholz.

(Ber Ster.)

Waadt, Waldungen der Gemeinde, Ber.

Lovaret (Transport bis Bahnhof Ber Fr. 3) 50 Ster Bu. Scht. und Anp. Fr. 11.



- Inhalt von Nr. 12

des "Journal forestier suisse", redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: La Forêt jardinée dans son rôle de Futaie claire. Traduction d'un article de M. F. Schönenberger. — Le parc national. — Affaires de la Société: Communication du caissier. — Communications: Chronique scientifique. - Règlement de l'examen pratique pour l'obtention du brevet d'éligibilité à un emploi forestier supérieur, fédéral ou cantonal. — (Suite et fin.) Inspection fédérale des forêts. Budget pour 1913. Forêts. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.